

Sebastian Wegner ist Sächsischer Kurzbahnmeister

Erfolgreicher Auftritt des OSSV Schwimmers bei den 11. Offenen Sächsischen Kurzbahnmeisterschaften in Görlitz

von Tino Standfuß, Vorstandsvorsitzender des OSSV Kamenitz e.V.



Sebastian Wegner, OSSV Kamenitz e.V.
(Photo: OSSV)

29 Schwimmteams mit fast 200 Sportlern aus Deutschland und der Republik Polen kämpften am vergangenen Wochenende im Neißebad der Europastadt Görlitz um Medaillen und Platzierungen bei den 11. Offenen Sächsischen Kurzbahnmeisterschaften des Sächsischen Schwimmverbandes e.V. (SSV). Unter ihnen der OSSV Kamenitz e.V., welcher mit Sebastian Wegner den einzigen Schwimmer aus der Lessingstadt am Start hatte. Trotz eines krankheitsbedingten Trainingsausfalls in Vorbereitung auf diese Meisterschaften erkämpfte sich Sebastian den Titel eines Sächsischen Kurzbahnmeisters bei den Junioren über seine Paradedisziplinen 100m und 200m Schmetterling. Mit Finalzeiten von 00:56,74 bzw. 02:11,89 konnte Sebastian die Konkurrenz deutlich hinter sich lassen und schwamm sich hier auch in der offenen Wertung auf die Podestplätze. Mit insgesamt 2xGold, 1xSilber, 1xBronze und weiteren Platzierungen sicherte Sebastian Wegner dem OSSV Kamenitz auch noch den 7. Platz in der Mannschaftsgesamtwertung – ein beachtliches Ergebnis für den Verein aus der Westlausitz.

(tst)